

T. O. Weigel in Leipzig.	Fraustadt, d. Wahlstatt von Reuschberg. (Bl. f. lit. Unterh. 33.)	O. Wigand in Leipzig.	Delkers, Aus dem Gefängnisleben. (Suglow, Unterh. N. F. V. 47.)
— —	Kurtz, Geschichtstabellen. (Gersdorff's Repert. 12.)	Wilhelmi in Berlin.	Aufgabebuch f. Schüler. (Allg. dtische. Lehrerztg. 34.)
— —	Müller, Anno II., der Heilige. (Bl. f. lit. Unterh. 33.)	Winter in Heidelberg.	Dittmar, d. Geschichte der Welt. (D. Reich Gottes 24.)
— —	— deutsche Münzgeschichte. (Anz. f. Adb. d. dtchn. Vorzeit 7.)	— —	Ledderhose, Leben u. Lieber des Dr. Fr. Kayser. (Kirchenbl. f. d. reform. Schweiz 16.)
— —	Ulrici, Compendium der Logik. (Gersdorff's Repert. 12.)	C. F. Winter in Leipzig.	Bronn, d. Klassen u. Ordnungen d. Thierreichs. (Gersdorff's Repert. 12.)
— —	Wittmer, A. v. Humboldt. (Ebend.)	— —	Buckle, Gesch. der Civilisation in England. (Allg. kirchl. Ztschr. 6.)
Wendeborn in Altona.	Worte des Herzens. (Volksbl. f. Stadt u. Land 62.)	— —	Günther, Lehre v. d. blutigen Operationen. (Ztschr. f. Med., v. Barges 4.)
Wendelin in Wien.	Schlehta, die beiden Wolfen. (Lit. Mitthlg. a. St. Gallen 47.)	— —	Leonhard, Grundzüge der Mineralogie. (Bergwerks- u. Industrie-Anzeiger 31.)
Wengler in Leipzig.	Leipold, der Gesangs-Komiker. (Signale f. d. musikal. Welt 34.)	— —	Leuckart, Untersuchungen üb. Trichina spiralis. (Froriep's Notizen III. 10.)
— —	Schubert, Wegweiser in d. Musikliteratur. (Ebend.)	— —	Mährty, allg. geographische Meteorologie. (Med. Ztg., v. Müller 32.)
Wessely & Büsing in Wien.	Seppert, 20 Präludien. (Oesterreich. Schulbote 32.)	— —	Joepfl, Alterthümer des dtchn. Reichs u. Rechts. (Liter. Centralbl. 33.)
— —	Lickl, Harmoniestücke. (Ebend.)	Wohlgemuth in Berlin.	Kurg, Bibel u. Astronomie. (Reuter, Repert. 6.)
Westermann in Braunschweig.	Biedermann, d. Geschichtsunterricht. (Allg. deutsche. Lehrerztg. 34.)	Wys in Bern.	Neues, etwas, üb. einen alten Landesbrauch. (Kirchenbl. f. d. reform. Schweiz 16.)
— —	Pöschke, d. Leben der Natur. (Kath. Lit.-Ztg. 31.)	— —	Schädelin, Julia Alpinula. (Lit. Mitthlg. a. St. Gallen. 47.)
Wiegand & Grieben in Berlin.	Abbeokuta, v. Hoffmann. (Reuter, Repert. 6.)	— —	Albrecht-Dürer-Album. (Brendel u. Pohl, Anregungen 8.)
— —	Rigsch, d. System des Boethius. (Allg. kirchl. Ztschr. 6.)	Zeiser in Nürnberg.	Mittheilungen d. Gubrauer landwirthsch. Vereins. (Schles. landwirthsch. Ztg. 20.)
Wigand in Göttingen.	Seifart, Sagen, Märchen etc. aus Hildesheim 2. Samml. (Anz. f. Adb. d. dtchn. Vorzeit 7. — Menzel's Litbl. 64.)	Ziehle in Gubrau.	Zum Gedächtniß des Antikes J. J. Kästli. (Kirchenbl. f. d. reform. Schweiz 16.)
G. Wigand in Leipzig.	Storch, d. heilige Elisabeth. (Kath. Lit.-Ztg. 31.)	Zürcher & Furrer in Zürich.	
O. Wigand in Leipzig.	Rönig, Luther und seine Zeit. (Bl. f. lit. Unterh. 33.)		

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Utrecht, 1. August 1860.

[13475.] P. P.

Bereits seit einer Reihe von 30 Jahren als Besitzer einer Verlagsbuchhandlung am hiesigen Platze thätig, gereicht es mir zu besonderem Vergnügen Ihnen die Mittheilung zu machen, dass ich gesonnen bin unter heutigem Datum mit obigem Geschäft ein Deutsches Sortimentsgeschäft unter der Firma:

C. van der Post jr.

zu verbinden.

Schon längst war es meine Absicht mit dem Buchhandel Deutschlands in directe Verbindung zu treten, woran mich bis jetzt die ungetheilte Aufmerksamkeit und Thätigkeit hinderte, die ich meinem Verlagsgeschäft widmete. Die Unterstützung meines Sohnes macht es mir jedoch nun möglich und so hoffe ich dem deutschen Verlagshandel noch eine ergiebige Absatzquelle hier eröffnen zu können, wenn Sie mich gütigst durch Eröffnung eines Contos und Aufführung meiner Firma auf Ihrer Auslieferungsliste unterstützen wollen. Sie können überzeugt sein, dass ich das in mich gesetzte Vertrauen durch prompte Erfüllung meiner Verpflichtungen stets rechtfertigen werde.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen

und bitte mir zu diesem Behuf einen Verlagskatalog zu übersenden. Ebenso bitte ich mir Circulare und Prospective gleich den andern hiesigen Handlungen rechtzeitig zugehen zu lassen, verbitte mir jedoch der grossen Spesen halber jede unverlangte Zusendung.

Diejenigen Herren Verleger, die ich später um Einsendung ihrer Novitäten ersuchen werde, wollen mir dieselben gefälligst in folgender Anzahl übersenden:

- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| 2 Belletristik. | 4 Medizin. |
| 4 Chemie. | 4 Naturwissenschaft. |
| 1 Gedichte. | 2 Philologie. |
| 2 Geschichte. | 2 Philosophie. |
| 2 Illustrierte Werke. | 1 Technologie. |
| 1 Pädagogik. | 4 Protestantische Theologie. |
| 2 Jurisprudenz. | |
| 2 Literaturwissenschaft. | 1 Auktionskatalog. |

Die Besorgung meiner Commission übernahm gütigst Herr Carl Friedr. Fleischer in Leipzig, der stets mit Cassa versehen sein wird, fest Verlangtes bei Creditverweigerung gegen baar einzulösen.

Mich Ihrem Wohlwollen freundlichst empfehlend, zeichnet

hochachtungsvoll und ergebenst

C. van der Post jr.

[13476.] Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich am 1. Januar 1857 den Verlag und die Buchdruckerei meines verstorbenen Vaters Carl Gottlieb Röthe (Firma: C. G. Röthe'sche Buchhandlung) käuflich übernommen und seitdem für eigene Rechnung betrieben habe.

Eine beabsichtigte Erweiterung meiner Unternehmungen veranlaßt mich, jetzt in unmittelbare Verbindung mit dem deutschen Buchhandel zu treten, und es hat Herr Rudolph Hartmann die Güte gehabt, meine Commission für Leipzig zu übernehmen, welcher auch meinen Verlag dort ausliefern wird.

Braunschweig, den 10. August 1860.

Gustav Röthe.

[13477.] Am heutigen Tage habe ich meinen sämmtlichen Verlag an Herrn C. Weinholz hier käuflich abgetreten.

Braunschweig, den 10. August 1860.

J. P. Spehr.

Mich auf obige Anzeige beziehend, bitte ich den J. P. Spehr'schen Verlag jetzt von mir zu beziehen.

Ich werde dafür sorgen, daß alle festen Bestellungen auf denselben von jetzt ab in Leipzig ausgeliefert werden.

Braunschweig, den 10. August 1860.

C. Weinholz.

Verkaufsanträge.

[13478.] Eine Verlagsbuchhandlung, mit welcher eine Schreibmaterialienhandlung verbunden ist, in einer oesterreichischen Provinzialhauptstadt, ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft unter Chiffre N. + Z. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.